Der Pilgrim.

(von Schiller)

Singstime

PIANO=
FORTE.

Mäfsig.

p

Noch in meines Le=bens Lenze war ich, und ich wandert' aus,

und der Jugend fro=he Tänze liefs ich in des Vaters Haus.

All mein Erbtheil, meine Habe, warf ich fröhlich glaubend hin; und am leichten Pilger=stabe

zog ich fort mit Kinder=sinn. Denn mich trieb ein mächtig Hoffen,

und ein dunk=les Glaubenswort, wandle rief's der Weg ist offen, immer nach dem Aufgang fort.

Bis zu ei=ner goldnen Pforten du gelangst, da gehst du ein,

denn das Ir=di=sche wird dorten e=wig un=ver=gänglich seyn.

Abend wards und wurde Morgen, nimmer, nimmer stand ich still, a=ber immer bliebs verbor=gen

was ich su = che, was ich will. Ber = ge lagen mir im Wege, Ströme hemmten meinen Fufs,

cres.

ü = ber Schlünde baut' ich Stege, Brücken durch den Wilden Flufs. Und zu ei = nes

f cres. *ff* ritartando. *p* ligato.

Stroms Ge = staden, kam ich, der nach Morgen flofs, froh vertrauend seinem Faden, warf ich mich in

sei=nen Schofs. Hin zu ei=nem grofsen Mee=re

cres.

trieb mich sei=ner Wellen Spiel, vor mir liegts in wei=ter Lee=re, vor mir liegts in

fz. p f p f p

wei=ter Leere, nä=her bin ich nicht dem Ziel, nä=her bin ich nicht dem

f p decres: pp dim:

Sehr langsam.

Zieh. — Ach kein Weg will da=hin füh=ren, ach der

Himmel über mir will die Erde nicht berüh=ren, und das Dort ist niemals Hier, ist niemals

Hier, und das Dort ist niemals Hier, ist niemals Hier.